

Alle guten Dinge sind dreimal 3! Aufnahmefeier der neuen Ministranten des Pfarrverbands Erdinger Moos

Neu neun neue Ministranten durfte der Pfarrverband Erdinger Moos heuer willkommen heißen. Den ersten Einsatz bei einem Gottesdienst haben die meisten Mädchen und Jungs schon hinter sich gebracht. Bei der Aufnahmefeier in der Notzinger St. Nikolaus Kirche wurden sie nun ganz offiziell in die Gemeinschaft der Ministranten aufgenommen.

„Wer mir dienen will, folge mir nach.“ – Diese Worte aus dem Johannesevangelium sind auf der Vorderseite der Ministrantenplakette zu lesen, die jedem neuen Ministranten bei der Aufnahmefeier als Willkommengeschenk umgehängt wird. Ebenso entdeckt man auf der Plakette aus Bronze bei genauerem Hinsehen Jesu mit ei-

nem älteren und einem jungen Mann. Der junge Mann reicht Jesu einen Brotkorb. Diese Szene soll nicht nur an die Speisung der 5.000 erinnern, sondern auch die Aufgabe der Ministranten während des Gottesdienstes verdeutlichen. Denn auch sie dienen Gott mit ihrem Einsatz in der Kirche. Auf der Rückseite der Plakette ist eine Gruppe von Menschen zu sehen. Genauer gesagt sind es 13. Diese Zahl ist keineswegs Zufall. Sie steht für die 12 Apostel und Maria, die Mutter von Jesus. Auf die versammelten Menschen fallen Strahlen vom Himmel herab. Diese Darstellung zeigt die Erfüllung der Jünger durch den Heiligen Geist und damit die Entstehung der ersten christlichen Gemeinde.

Auch unsere Ministranten begeben sich, wie die Apostel ihrer Zeit, auf die Spuren Jesu. So werden sie zu seinen Nachfolgern, die an ihn erinnern und die Botschaft weitergeben. Der Pfarrverband wünscht den

Ministranten viel Freude bei der Erfüllung der neuen Aufgaben und Gottes Segen!

Für Sie berichtete Christine Hofer.

Pfarrer Philipp Kielbassa (hinten links) und Gemeindefereferentin Claudia Dorfner (hinten rechts) stärken den „frisch gebackenen“ Ministranten den Rücken.

